

Impressum

Anschrift:
Alfons W. Gentner Verlag GmbH & Co. KG
Forststraße 131, 70193 Stuttgart
Postfach 10 17 42, 70015 Stuttgart
Homepage: www.sbz-online.de

Redaktion:
Jörg Scheele
Installateur- und Heizungsbauermeister
Bockampstraße 33, 58452 Witten
Telefon (0 23 02) 3 07 71
Telefax (0 23 02) 3 01 19
E-Mail: scheele@sbz-online.de

Redaktionsassistent/Layout:
Andrea Bauer
Telefon (07 11) 63 67 28 43
Telefax (07 11) 63 67 27 43
E-Mail: sbz@sbz-online.de

Layout und Produktion:
Angelika Iff
Telefon (07 11) 63 67 28 45
Telefax (07 11) 63 67 27 55
E-Mail: iff@sbz-online.de

Anzeigenverkauf:
Bettina Landwehr
Telefon (07 11) 63 67 28 54
Telefax (07 11) 63 67 27 60
E-Mail: landwehr@gentnerverlag.de

Anzeigenverwaltung:
Carmen Welte
Telefon (07 11) 63 67 28 28
Telefax (07 11) 63 67 27 28
E-Mail: welte@gentnerverlag.de

Leserservice/Abonnement:
InTime Services GmbH,
Freihamer Straße 2, 82166 Gräfelfing
Telefon (0 89) 85 85 35 51
Telefax (0 89) 85 85 36 25 51
E-Mail: abo@gentnerverlag.de

Erscheinungsweise: monatlich

Bezugspreise/Abonnementpreise
ISSN 0342-8206/Inland: jährl. 46,00 € (zzgl. Versandkosten 9,00 € (inkl. der jeweils gültigen MwSt.)). EU-Länder-Empfänger mit UST-ID-Nr. und sonstiges Ausland: jährlich 46,00 € zzgl. Versandkosten 16,80 €, ohne UST-ID-Nr.: jährlich 46,00 € zzgl. Versandkosten 16,80 € zzgl. MwSt. (Export- oder Importland). Einzelheft 7,00 € zzgl. Versandkosten.

Urheberrechte:
Mit der Annahme von Beiträgen zur Veröffentlichung erwirbt der Verlag das ausschließliche urheberrechtliche Nutzungsrecht. Der Verlag setzt voraus, dass der Autor Inhaber der Urheber- und Verwertungsrechte der Einsendung, inkl. der eingesandten Abbildungen, Tabellen usw. Die Zeitschrift und alle in ihr enthaltenen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Mit Ausnahme der gesetzlich zugelassenen Fälle ist eine Verwertung ohne Einwilligung des Verlages strafbar. Die Redaktion ist nicht für den Inhalt veröffentlichter Internet-Adressen verantwortlich.

Abonnementsbedingungen:
Die Kündigung des Abonnements ist mit einer Frist von drei Monaten jeweils zum 31. 12. eines Kalenderjahres schriftlich an den Verlag zu richten. Die Abonnementgelder werden jährlich im voraus in Rechnung gestellt oder per Lastschriftverfahren abgebucht. Sollte die Fachzeitschrift aus Gründen, die nicht vom Verlag zu vertreten sind, nicht geliefert werden können, besteht kein Anspruch auf Nachlieferung oder Erstattung vorausgezahlter Bezugsgelder. Gerichtsstand für Vollkaufleute ist Stuttgart, für alle übrigen gilt dieser Gerichtsstand, sofern Ansprüche im Wege des Mahnverfahrens geltend gemacht werden.

WAS GEHT ?



Mit Solaranlagen spielen

Was man selbst sieht und ausprobieren kann, das versteht

man besser. Wer diese Erfahrung in Punkto Solaranlagen machen möchte, der sollte sich das kostenlose Simulationsprogramm „Getsolar“ aus dem Netz holen. Das Programm hat seine Wurzeln in einer Diplomarbeit an der Fachhochschule München und wurde im Zusammenwirken mit vielen Anwendern seitdem laufend weiterentwickelt. Es gibt einen Einstrahlungs- und Temperaturdatengenerator, die Möglichkeit Ost-West-Kollektoranlagen zu simulieren und ein Berechnungsfenster, mit dem Solaranlagen für den EnEV-Nachweis berechnet oder parameterkonform zu dieser simuliert werden können. Hier gibt es das Programm:

www.getsolar.de



Bier ist Kultur –

Kennen Sie auch einen Weinkenner? Die Leute tun so, als ob der Genuss dieses Traubensaftes höchstes Insiderwissen er-

fordere. Wer aber nach Feierabend lieber mal zum Bierchen greift, der muss dem Weinkenner in nichts nachstehen. Denn auch Bier hat eine sehr lange traditionsreiche Geschichte.

www.bier.de

WAS GEHT ?



Kennt ihr schon Casanova?

Casanova ist ein Lernprogramm zum Energie- und Heizwärmebedarf von Gebäuden. Mit Casanova kann man die Zusammenhänge zwischen Geometrie, Dämmung, Verglasung, solaren Gewinnen, Heizenergiebedarf und sommerlicher Überwärmung eines

Gebäudes durch schnelles und einfaches Ausprobieren verstehen. Häufig ist schwer abzuschätzen, wie einzelne Gebäudeparameter auf das Verhalten des gesamten Gebäudes Einfluss nehmen. Casanova veranschaulicht dazu bei minimalem Bedienungsaufwand die Methode der stationären Wärmebedarfsberechnung anhand eines einfachen Einzonenmodells. Das Programm kann man kostenlos downloaden. Wo? Auf der Homepage der Uni Siegen unter „Produkte“:

<http://nesol.uni-siegen.de>



Dreamcars ohne Ende!

Im Auto-Salon Singen stehen die Edelkarossen dieser Welt im Original und zum Anfassen nah. Letzteres ist allerdings nicht erlaubt. Das Angebot der Automobile reicht von neuesten High-Tech-Fahrzeugen bis hin zu den Klassikern, zum Beispiel einem Rolls-Royce Phantom I, Baujahr 1927 – eine Seltenheit, die schon für schlappe 399 000 Euro den Besitzer wechselt. Wer einmal in Singen am Bodensee ist, der sollte einen Besuch im Auto-Salon nicht versäumen. Die zuvorkommenden Mitarbeiter zeigen Verständnis dafür, dass hier auch Leute reinschauen, die nicht gleich ein Auto mitnehmen (können). Und bis Sie mal nach Singen kommen, können Sie sich ja im Internet ein bisschen den Mund wässrig machen.

www.autosalon-singen.de